

Oekumenisches Europa-Centrum
Frankfurt (Oder) e.V.
Vorstandsvorsitzender:
Superintendent i. R. Christoph Bruckhoff
Oekumenisches Europa-Centrum Frankfurt (Oder) e.V.
Steingasse 1A 15230 Frankfurt (Oder)



Geschäftsadresse:
Halbe Stadt 30A
15230 Frankfurt (Oder)
Tel. +49 (335)400 75 999
oe_c_marketing@yahoo.de



in Zusammenarbeit mit der
„Stiftung Karl Dedecius Literatur-Archiv“

**OeC-Studienfahrt, 18.-24. September 2019, nach Oberschlesien:
„Wer Frieden gewinnen will, muss Freunde gewinnen (Karl Dedecius)“.**

Wir laden alle Interessierten ein, sich mit uns auf die diesjährige Studienfahrt nach Oberschlesien zu begeben! Im 80. Jahr nach dem deutschen Überfall auf Polen und Beginn des II. Weltkrieges wollen wir als deutsche und polnische Teilnehmer über die erlebte und bezeugte Nachbarschaftsgeschichte ins Gespräch kommen. Ebenso wollen wir bei den Begegnungen in den Gemeinden Oberschlesiens das gemeinschaftliche und ökumenische Gespräch suchen. Es begleiten uns dabei die Stimmen aus der modernen polnischen Literatur, u. a. Horst Bienek: „Erste Polka“ und Julian Kornhauser (Schwiegervater des Staatspräsidenten Polens): „Kinderspiele“. Da die Studienfahrt zweisprachig sein wird, nehmen wir Dolmetscher mit an Bord.

Zur Vorbereitung auf die Fahrt laden wir zu den folgenden beiden „Grenzgesprächen“ in die Frankfurter Friedenskirche ein:

12. Juni, 19 Uhr, 116. Grenzgespräch mit Prof. Dr. Werner Benecke, VIADRINA, Lehrstuhl für Kultur und Geschichte Mittel- und Osteuropas: „80 Jahre Überfall auf Polen und Beginn des II. Weltkriegs“

4. September, 19 Uhr, 117. Grenzgespräch mit Manfred Schütz, Mitglied des Vorstands im OeC e. V.: „Oberschlesien: Steinkohle, Kartoffeln und Zankäpfel. Herr Schütz spricht über seine Heimat. Im Anschluss wird der Film gezeigt: „Cicho pod prąd“ (gefördert durch die Stiftung für Deutsch-Polnische Zusammenarbeit).

+++++

Bitte zu beachten:

Eine kleine Literatursammlung wird für jeden Teilnehmer zusammengestellt.

Tagesgäste als Teilnehmende sind gern gesehen! Die Kosten für diese Teilnahme werden vor Ort ermittelt. Ihre verbindliche Anmeldung nehmen Sie bitte bis spätestens zum 30. Juni vor.

Der Teilnehmerbeitrag beträgt bei Halbpension DZ 460 € für Vereinsmitglieder, ansonsten 490 €. Wir bitten um eine Anzahlung in Höhe von 100,00 € bis zum 30.06.2019.

Der Restbetrag ist am 15.08.2019 fällig. Überweisen Sie bitte auf das unten genannte Konto unter Angabe Ihres Namens und „OeC Reise2019“. Der Aufschlag für EZ: beträgt 91 €, der ebenfalls bis zum 30.06.2019 eingezahlt werden muß, da die Anzahl der zur Verfügung stehenden Einzelzimmer begrenzt ist. Bitte teilen Sie uns bei der Anmeldung Ihren Zimmerwunsch mit. Ihre Reisekrankenversicherung bitten wir individuell abzuschließen. Da für diese Reise eine EU-Förderung beantragt wurde, besteht die Option, dass bei Gewährung einer Förderung später eine teilweise Erstattung der Teilnehmerkosten vorgenommen werden kann.

Justus Werdin

Mit herzlichen Grüßen
Ihr Dr. Justus Werdin

Vereinsregister-Nr.: VR 634, Amtsgericht Frankfurt (Oder)
Vereins- und Spendenkonto: IBAN DE76 1705 5050 3135 1117 75
Sparkasse Oder-Spree : BIC WELADE1LOS

Reiseprogramm

Mittwoch, 18. September:

7 Uhr Abfahrt von der Friedenskirche, mittags Halt in Świdnica, Besichtigung der Friedenskirche, Begegnung mit Bischof Waldemar Pytel, anschl. Mittagessen in Świdnica, danach gegen 14 Uhr in Dzierżoniów, Stiftung Beiteinu Chaj, Begegnung mit Rafael Blau
abends Hotel in 43-170 Łaziska Górne, Hotel Modus, ul. Jana Pawła II 10B www.hotelmodus.pl, als Standquartier, Halbpension, von dem aus Tagesausflüge unternommen werden, individueller Abendimbiss

Donnerstag, 19. September:

Gliwice: 9.30 Uhr Radiosender „Gleiwitz“: Besuch des Museums mit Dawid Smolorz, individueller Mittagsimbiss, danach Stadtspaziergang mit Dawid Smolorz, u. a. zur Gedenktafel für Tadeusz Różewicz, danach Busfahrt zum Treffen mit Schlesiern des Związek Górnośląski/Oberschlesischer Verband mit typisch schlesischem Essen in Piekary Śląskie

Freitag, 20. September:

Katowice: 9.30 Uhr Gespräch mit Frau Prof. Szewczyk und Herrn Prof. Kaczmarek in der Biblioteka Śląska/Schlesische Bibliothek, individuelle Mittagspause, danach Dom Pamięci Żydów Górnośląskich, 17 Uhr Besuch bei Bischof Niemiec, Ev.-Augsburgische Kirche Polens mit Gemeindebegegnung, individueller Abendimbiss

Sonnabend, 21. September:

Zabrze: 9 Uhr: Grubenmuseum im Schacht Guido mit ks. Stanisław Puchala, beginnend mit ök. Andacht unter Tage, individuelles Mittagessen, gegen 14 Uhr Besuch Muzeum Śląska/Museum Schlesiens mit Frau Prof. Chojcecka, Rundgang durch Katowice, danach Abendbrot

Sonntag, 22. September:

Mikołów, Pszczyna, Tychy: 9 Uhr: ev.-luth. Gottesdienst in Mikołów, anschl. Gemeindebegegnung bei Kaffee und Kuchen im Gemeindegarten, 12.30 Uhr Mittagessen in Pszczyna mit anschließendem Schloss- und Parkbesuch, danach zu 15.30 Uhr nach Tychy mit Besichtigung der Stadt Tychy und der Brauerei in Begleitung mit Herrn Jaruszkiewicz, 19.30 Uhr: Abendessen in „Gospoda pod Kogutem“

Montag, 23. September:

Bytom: 9.30 Uhr: Stadtrundgang mit Karolina Herman mit den Wallfahrtsorten Szarlej und Piekary, individueller Mittagsimbiss, Nachmittag zur freien Verfügung, Gemeinschaftsabend in authentischer Atmosphäre, Vorstellung des Buches von Janosch: „Polski Blues“

Dienstag, 24. September:

Rückfahrt: 9 Uhr Aufbruch, 10 Uhr Halt am Annaberg und nach Kamień Śląski mit Besichtigung der Kureinrichtung Sebastianum Silesiacum, 12 Uhr Mittagsgebet, danach Mittagessen, anschl. Begegnung mit Erzbischof em. Nossol, danach Rückkehr nach Frankfurt (Oder), Ankunft gegen 20 Uhr.

Gefördert durch:



Europäische Union
Europäischer Fonds
für regionale Entwicklung



Unia Europejska
Europejski Fundusz
Rozwoju Regionalnego



BB-PL
INTERREG V A
2014-2020

**Das Projekt wird aus Mitteln des Europäischen Fonds für Regionale Entwicklung im Rahmen des Kooperationsprogramms
INTERREG V A Brandenburg – Polen 2014-2020,
Klein-Projekte-Fonds der Euroregion Pro Europa Viadrina, kofinanziert.**

Barrieren reduzieren – gemeinsame Stärken nutzen.
Redukować bariery – wspólnie wykorzystywać silne strony

Vereinsregister-Nr.: VR 634, Amtsgericht Frankfurt (Oder)
Vereins- und Spendenkonto: IBAN DE76 1705 5050 3135 1117 75
Sparkasse Oder-Spree : BIC WELADE1LOS